

Rassismus und Diskriminierung

Stand März 2025

Liste Münchner und Nicht-Münchner Anlaufstellen für Beratung, Prävention und Intervention bei Fällen von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit (Diskriminierung, Rassismus, Antisemitismus, Antiziganismus, Islamfeindlichkeit und Rechtsextremismus) und politische Bildung. Sie richtet sich an Fachkräfte (u.a. Soziale Arbeit) sowie für Betroffene und die, die sich gegen Diskriminierung engagieren wollen.

► Fachstellen für politische Bildung, Vernetzung und Engagement

Amadeu Antonio Stiftung

Novalisstraße 12, 10115 Berlin

Tel. (030) 240 886 10

info@amadeu-antonio-stiftung.de

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Amadeu Antonio Stiftung organisiert **Fortbildungen** und **Veranstaltungen** für **Fachleute**, **Engagierte** und **Interessierte**. Sie **berät** zivilgesellschaftliche Akteur*innen und Institutionen und ist **Herausgeberin** von Publikationen zu den Themen: **Rechtsextremismus**, **Rassismus** und **Antisemitismus** (Print oder & Download). Außerdem **unterstützt** und **fördert** sie **Initiativen** und **Projekte**, die sich für Demokratie engagieren und für den Schutz von Minderheiten eintreten.

Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Engschalkinger Straße 12, 81925 München

Tel. (089) 2186 2188

landeszentrale@blz.bayern.de

www.blz.bayern.de

Zur Tätigkeit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit zählen die **Darstellung** und **Aufbereitung geschichtlicher, gesellschaftlicher und politischer Themen**. Des Weiteren gehört zu ihrer Arbeit die Bereitstellung eines **breiten Spektrums an Vermittlungsangeboten und Publikationen** für interessierte Bürger*innen, Kinder und Jugendliche sowie Multiplikator*innen.

Bundeszentrale für Politische Bildung (bpb)

Bundeskanzlerplatz 2, 53113 Bonn

Tel. (0228) 99 515 0 (Mo.-Fr. 9-18 Uhr)

info@bpb.de

www.bpb.de

Im Zentrum der Arbeit der bpb steht die **Förderung des Bewusstseins für Demokratie und politische Partizipation**. Aktuelle und historische Themen

werden durch die bpb mit **Veranstaltungen**, **Publikationen** (Print & Download), **audiovisuellen** und **Online-Produkten** aufbereitet und Bürger*innen zur Verfügung gestellt. **Veranstaltungsformate** der bpb sind Tagungen, Kongresse, Festivals, Messen, Ausstellungen, Studienreisen, Wettbewerbe, Kinoseminare und Kulturveranstaltungen sowie Events und Journalist*innenweiterbildungen. Außerdem beantworten die bpb-Mitarbeiter*innen im Rahmen des **Bürgerservice** Fragen zur politischen Bildung per Post, E-Mail oder am Telefon.

Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e. V. (IDA)

Volmerswerther Straße 20, 40221 Düsseldorf

Tel. (0211) 15 92 555

Info@IDAeV.de

www.idaev.de

Das Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e. V. (IDA) engagiert sich als **Dienstleistungszentrum** der Jugendverbände für die Themenfelder: **Rassismus(kritik)**, **Rechtsextremismus** (inkl. Rechtspopulismus), **Antisemitismus**, **Migrationsgesellschaft**, **rassismuskritische oder interkulturelle Öffnung**, **Diversität**, **Diskriminierungskritik** sowie **Flucht und Asyl**. Zu den Arbeitsschwerpunkten der IDA gehören:

- **Information und Dokumentation** (auch die Zusammenstellung von Information auf Anfrage)
- **Beratung** von Jugendverbänden/-ringen, Organisationen, Initiativen, Behörden etc. und Begleitung im Prozess der rassismuskritischen, diversitätsorientierten und interkulturellen Öffnung
- **Vermittlung von Referent*innen**
- **Veranstaltungen** (Fachtagungen, Seminare, Workshops, Trainings etc.) für Haupt- und Ehrenamtliche
- Erstellung von **Publikationen** und **Informationsmaterialien**
- **Vernetzungsarbeit**
- **Unterstützung von Projekten & Projektberatung**



Peernetzwerk JETZT – Jung, engagiert, vernetzt e.V.

Bauvereinstr. 12, 90489 Nürnberg

info@peernetzwerk-jetzt.de

<https://peernetzwerk-jetzt.de>

Das Peernetzwerk JETZT ist ein gemeinnütziger Verein zur **Vernetzung** und **Schulung junger engagierter Menschen**. Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 16 bis 27 Jahren motivieren andere junge Menschen zu zivilgesellschaftlichem und demokratischem Engagement. Das Ziel ist eine offene und nachhaltige Gesellschaft, die alle mitgestalten wollen.

Vielfalt. Mediathek c/o IDA e.V.

Tel. (02 11) 15 92 555

mediathek@IDAeV.de

www.vielfalt-mediathek.de

Stellt Bildungsmaterial gegen Rechtsextremismus, Menschenfeindlichkeit und Gewalt. Für Demokratie, Vielfalt und Anerkennung zur Verfügung.

► Beratungsstellen in München

Bayerische Informationsstelle gegen Extremismus

(Angesiegelt beim Bayerischen Landesamt für Verfassungsschutz)

Knorrstraße 139, 80937 München

Bürgertelefon: (089) 2192 2192

gegen-extremismus@stmi.bayern.de

Aussteigertelefon: (089) 2192 2767

aussteigerprogramm@stmi.bayern.de

www.bige.bayern.de

BIGE ist **Ansprechpartnerin** für Bürger*innen, Kommunen und Schulen, bietet vielfältige **Informationen** und **Beratung** sowie die **Vernetzung** von verschiedenen (auch zivilgesellschaftlichen) Institutionen.

Bei BIGE ist auch das **Bayerische Aussteigerprogramm** angesiedelt, das **Extremist*innen „Hilfe zur Selbsthilfe“** beim **Ausstieg aus der Szene** bietet. Zu den Themenwerpunkten der BIGE gehören: Rechts- und Linksextremismus, Islamfeindlichkeit sowie Reichsbürger*innen.

BEFORE

Mathildenstraße 3c, 80336 München

Tel. (089) 462 24 670

kontakt@before-muenchen.de

www.before-muenchen.de

Beratungsstelle für Betroffene von rechter und gruppenbezogen menschenfeindlicher Gewalt und Diskriminierung in München. Unterstützung von Betroffenen und **Personen, die Vorfälle bezeugen** können. Das Angebot reicht von der **Antidiskriminierungsarbeit** bis zur

Opferberatung. Alle Angebote sind kostenlos, vertraulich und unabhängig von staatlichen Behörden.

Beratungsstelle Radikalisierung

Violence Prevention Network e. V.

Schillerstr. 27, 80336 München

Hotline: (089) 416 11 77 11

www.beratungsstelle-radikalisierung.de

Beratungsstelle und **Hilfe** für alle Ratsuchende in der Auseinandersetzung mit religiös begründetem Extremismus.

Schwerpunkte:

- **Radikalisierungsvermeidung** bzw. **Deradikalisierung** junger Menschen
- **Ausstiegsbegleitung**

Fachinformationsstelle Rechtsextremismus München (Firm)

www.feierwerk.de/firm

firm@feierwerk.de

Firm **informiert** und **berät** Zivilgesellschaft, Multiplikator*innen der sozialen und politischen Bildungsarbeit, Fachnetzwerke, städtische Verwaltung und Kommunalpolitik. Firm ist **Anlaufstelle zu Fragen über extrem rechte Organisationen und Aktivitäten in der Landeshauptstadt München**. Außerdem bietet Firm der Fachöffentlichkeit den Zugang zur umfangreichen Bibliothek und Materialsammlung.

F.U.E.R. – Familien-, Umfeld- und Elternberatung zu Rechtsextremismus

c/o Landeskoordinierungsstelle Bayern gegen Rechtsextremismus

Herzog-Heinrich-Straße 7, 80336 München

Tel. (089) 244 1093 90

kontakt@beratung-fuer.de

www.beratung-fuer.de

Das **Beratungsangebot** richtet sich an Familien, Angehörige, nahestehende Personen und an Fachkräfte aus der Pädagogik, Sozialen Arbeit und Kinder- und Jugendhilfe. Die Beratung ist vertraulich, kostenfrei und auf Wunsch anonym: persönlich vor Ort, telefonisch oder in einem digitalen Format.

Landeshauptstadt München – Fachstelle für Demokratie

Marienplatz 8, 80331 München

Tel. (089) 233 926 4

fgr@muenchen.de

www.muenchen.de/demokratie

Die Fachstelle koordiniert das städtische Verwaltungshandeln für Demokratie und gegen Rechtsextremismus, Rassismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. **Personen, die rassistische, antisemitische, rechte und menschenverachtende Vorfälle melden wollen,**



können über die Webseite mit der Fachstelle Kontaktaufnahmen oder **Unterstützungsangebote** der Landeshauptstadt München und **Hilfe** bei eben solchen Vorfällen erfragen.

Für den **Bereich Schule** bietet die Fachstelle für Demokratie **Beratung** im Bezug auf Umgang mit Rassismus, Antisemitismus und weitere Formen Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit an – Kontakt:

demokratie.schule@muenchen.de und Tel. (089) 233 284 43

Weitere Infos und die Möglichkeit einen **Diskriminierungsvorfall** in der Schule zu melden, unter: www.melden-gegen-diskriminierung.de

Landeskoordinierungsstelle Bayern gegen Rechtsextremismus

c/o Bayerischer Jugendring (BJR)

Herzog-Heinrich-Straße 7, 80336 München

Tel. 0151 212 212 07

info@lks-bayern.de

www.lks-bayern.de

Wirst du in deinem direkten Umfeld mit Rechtsextremismus konfrontiert? Bist du selbst von rechtsextremer Gewalt betroffen? Oder möchtest du dich ehrenamtlich gegen Rechtsextremismus engagieren?

Die Landeskoordinierungsstelle Bayern gegen Rechtsextremismus bietet umfangreiche **Beratungs-** und **Informationsleistungen** für Einzelpersonen, Verbände, Schulen, Bildungseinrichtungen, Kirchen, Kommunen, Firmen und Bürgerbündnisse. Alle Angebote sind vertraulich und kostenlos.

► Beratungen – Online und außerhalb von München

B.U.D. – Beratung. Unterstützung. Dokumentation.

Für Betroffene rechter Gewalt

Postfach 44 01 53, 90206 Nürnberg

Tel. 0151 216 53 187

info@bud-bayern.de

www.bud-bayern.de

B.U.D. **berät Betroffene** eines **rechten Übergriffs**, deren **Angehörige** oder **Freund*innen** sowie **Zeugen**. Die Beratung (auch online) ist kostenfrei, vertraulich, auf Wunsch anonym, unabhängig, freiwillig, mehrsprachig und parteilich im Sinne der Betroffenen. Durch **aufsuchende Beratung** kann der Ort des Gesprächs durch die Betroffenen bestimmt werden.

Der Antidiskriminierungsverband Deutschland (advd)

Lychener Str. 76, 10437 Berlin

Tel. 0159 061 46 613 (Mo. - Do. 11-17 Uhr)

info@antidiskriminierung.org

www.antidiskriminierung.org

Als **Fachverband** fördert der advd die Professionalisierung der Antidiskriminierungsberatung, betreibt **Vernetzungs-** und **Lobby-** und **Öffentlichkeitsarbeit**. Der advd vermittelt Betroffene und Fachkräfte an Beratungsstellen weiter. Auf seiner Internetseite bietet er eine **Übersicht über Antidiskriminierungs- & Beratungsstellen in ganz Deutschland** (die Mitglied beim advd sind).

Fachstelle zur Prävention religiös begründeter Radikalisierung in Bayern

Schaezlerstr. 32, 86152 Augsburg

Tel. (0821) 65 07 85 60

bayern@ufuq.de

www.ufuq.de

Ufuq ist eine landesweite Fachstelle zur Prävention **religiös begründeter Radikalisierung** in Bayern. Es **informiert** und **berät** Einrichtungen der Bildungs- und Jugendarbeit, kommunale Verwaltungen und zivilgesellschaftliche Akteur*innen in der Prävention von religiös begründeten Radikalisierungen und dem Umgang mit demokratie- und freiheitsfeindlichen Einstellungen. Die Fachstelle bietet **Fortbildungen**, **Vorträge** und **Beratungen** zu den Themenfeldern Islam, Islamfeindlichkeit, Salafismus und gewaltbareitem Islamismus an, fördert den **Fach Austausch** und stärkt die **Vernetzung** lokaler und überregionaler Akteur*innen. Die Fachstelle vermittelt zudem **Workshops** für Jugendliche an **Schulen** und **Jugendeinrichtungen**.

WendePunkt

Hotline: (030) 18 792 62

Messenger Signal: 0151 12 72 18 36

wendepunkt@bfv.bund.de

Wendepunkt unterstützt bundesweit Personen beim **Ausstieg aus der rechtsextremistischen Szene** und **berät** ausstiegswillige, Familienangehörige, Freun*innen, Kolleg*innen etc. Alle persönlichen Angaben werden vertraulich behandelt.



► Antisemitismus

Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Bayern (RIAS)

Postfach 330842
Tel. 0162 2951 961
info@rias-bayern.de

Einen Vorfall melden: www.rias-bayern.de

Abhängig von den Wünschen und Bedürfnissen der Betroffenen oder der Meldenden, vermittelt RIAS eine **weitergehende psychosoziale, juristische, Antidiskriminierungs- und Opferberatung**, ist beim **Umgang** mit den **Behörden** und der **Polizei** behilflich, betreibt Öffentlichkeitsarbeit und veröffentlicht einzelne anonymisierte Fälle. Zentrales Prinzip ist der **Vertrauensschutz**: Die Betroffenen und Zeugen entscheiden, wie mit ihrer Meldung und ihren Informationen umgegangen wird. **RIAS steht auf der Seite der Menschen, die von Antisemitismus betroffen sind.**

⇒ Beachte auch das Angebot von:

Fachstelle für Demokratie der Landeshauptstadt München
www.muenchen.de/demokratie (mehr Infos auf Seite 2)

► Antiziganismus

Madhouse gGmbH

Erziehungs-, sowie Paar-, Familien- und Lebensberatung
für Sinti*zze & Rom*nja

Landwehrstraße 43, 80336 München
Tel. (089) 7167 222 500
info@madhouse-munich.com
www.madhouse-munich.com

Madhouse **berät, begleitet und unterstützt Kinder, Jugendliche sowie junge Erwachsene und Familien** bei der Alltagsbewältigung, Lösung von Konflikten und Problemen. Des Weiteren führt Madhouse auch diverse Projekte im Bereich der Bildung und Mediation durch.

Amaro Drom e.V.

Prinzenstr. 84 Aufgang 1, 10969 Berlin
<https://amarodrom.de>
Tel. (030) 616 200 10 (Mo.-Fr. 10-16 Uhr)

Der Verein bietet regelmäßige **Online-Workshops** und **Aufklärungsarbeit** für Betroffene als auch für Multiplikator*innen an.

⇒ Beachte auch das Angebot von:

Fachstelle für Demokratie der Landeshauptstadt München
www.muenchen.de/demokratie (mehr Infos auf Seite 2)

► Islamfeindlichkeit (außerhalb von München)

Aktionsbündnis muslimischer Frauen in Deutschland e.V.

Westerwaldstraße 3-5, 50389 Wesseling
Tel. (02236) 948 633 (Mo., Mi., Fr. 10-12 Uhr)
beratung@muslimische-frauen.de
<https://muslimische-frauen.de>

Das AmF bietet eine persönliche **Beratung** bei Diskriminierung an (z.B. aufgrund des Geschlechts, der Religion, der Ethnie oder aus einem anderen Grund). Die Beratung ist unabhängig von staatlichen Einrichtungen, Parteien oder politischen Zuordnungen und findet vertraulich statt.

► LGBTIQ*-Feindlichkeit

Strong!

c/o Sub e.V.
Müllerstraße 14b
80469 München
Hilfe-Telefon: (089) 856 346 427
kontakt@strong-community.de
<https://strong-community.de>

Strong! **berät** alle, die von **LGBTIQ*-Feindlichkeit** betroffen sind (lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, inter* und queere Menschen). Strong! unterstützt LGBTIQ* Personen parteilich und solidarisch. Über den Online-Meldeformular auf der Internetseite können **Vorfälle** (auch Hass im Netz) **gemeldet** werden.

Hinweis:

Angaben ohne Gewähr – nach bestem Wissen recherchiert und überprüft. Alle Adressen und Links in dieser Liste stellen keine Empfehlung dar und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.